

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TV Hofheim : SC 1900 Schweinfurt
Montag, 13.02.2023, 20:30 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) für den TV Hofheim

Trotz Carsten Licht, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SC 1900 Schweinfurt das Auswärtsspiel beim TV Hofheim in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 13. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Andreas Walter den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Zimmermann / Kneuer die Gastspieler Straub / Schuler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Scholpp / Koch gegen Licht / Wolz hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim 3:0 gegen Joa / Knappke fanden Stepanovskyi / Walter dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Jonas Zimmermann seinen Gegner Gerald Straub beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Erhard Scholpp bekam dann seinen Gegner Carsten Licht wiederum beim deutlichen 5:11, 7:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Vasyl Stepanovskyi eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Vasyl Stepanovskyi gewann gegen Werner Schuler mit 3:2. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim 3:1-Sieg von Christian Kneuer gegen Wolfgang Wolz ging nur der erste Satz verloren. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Recht kurzen Prozess machte Andreas Walter beim 3:0 mit Michael Knappke. Das war ein souveräner Sieg. Robert Koch bekam wenig später seinen Gegner Gerhard Joa wiederum beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Hofheim und des SC 1900 Schweinfurt. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Jonas Zimmermann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Carsten Licht von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. In toller Verfassung präsentierte sich Erhard Scholpp im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Gerald Straub. Vasyl Stepanovskyi machte hingegen mit Wolfgang Wolz bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Werner Schuler zeigte Christian Kneuer seinem Gegner die Grenzen auf. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Andreas Walter nachfolgend gegen Gerhard Joa. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Hofheim nun ein Punktekonto von 13:13 Punkten auf, während der SC 1900 Schweinfurt vor dem nächsten Spiel, das am 03.03.2023 gegen den TTC Fuchsstadt ansteht, 11:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Hofheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.03.2023 gegen den RV Solidarität Schweinfurt.

Statistik:
TV Hofheim

Doppel: Zimmermann / Kneuer 1:0, Scholpp / Koch 0:1, Stepanovskyi / Walter 1:0

Einzel: J. Zimmermann 1:1, E. Scholpp 0:2, V. Stepanovskyi 2:0, C. Kneuer 2:0, A. Walter 2:0, R. Koch 0:1

SC 1900 Schweinfurt

Doppel: Licht / Wolz 1:0, Straub / Schuler 0:1, Joa / Knappke 0:1

Einzel: C. Licht 2:0, G. Straub 1:1, W. Wolz 0:2, W. Schuler 0:2, G. Joa 1:1, M. Knappke 0:1